

SAVE THE DATE



Der IMO-Umweltausschuss MEPC hat im Oktober 2016 den wegweisenden Beschluss gefasst, ab Januar 2020 den strengen Grenzwert von 0,50 Prozent Schwefel im Brennstoff weltweit verbindlich einzuführen. Damit wird der zulässige Schwefelanteil im Brennstoff um 86 Prozent herabgesetzt.

Die Änderungen in MARPOL Annex VI verpflichten die Schiffsbetreiber ab 1. Januar 2020 geringschwefelige oder alternative Brennstoffe zu nutzen oder Abgasnachbehandlungssysteme zu installieren.

Um die Neuheiten und Entwicklungen hinsichtlich der Regularien in den ECA Zonen aufzugreifen, bieten der Verband Deutscher Reeder, der Arbeitskreis Bunkeröle

des AFM+E, die MARIKO GmbH sowie das Kompetenzzentrum GreenShipping Niedersachsen den Workshop „Alternative Kraftstoffe“ an. Dabei werden die Themen SOx/NOx-Strategie, LNG, e-Fuels sowie der Brennstoff-Produktenmix ab 2020 erläutert und eine Plattform für Fragen geboten.

Die Veranstaltung richtet sich an Schiffseigner und Betreiber sowie Mitarbeiter der Schifffahrtsbranche, die ein größeres Bewusstsein und Verständnis für diese Thematik erlangen und sich austauschen möchten. Der Workshop wird in identischem Format in Hamburg und in Leer stattfinden, die Teilnahme ist kostenfrei.

Workshop „Alternative Kraftstoffe“

Mittwoch, 14. Februar 2018 (12:00 - 17:30 Uhr)

Verband Deutscher Reeder, Burchardstraße 24, 20095 Hamburg
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 90 Personen.

Donnerstag, 15. Februar 2018 (12:00 - 17:30 Uhr)

Maritimes Kompetenzzentrum, Bergmannstraße 36, 26789 Leer

Weitere Informationen zum Programm sowie Hinweise zur Anmeldung erhalten Sie in Kürze.

Kontakt

Wolfgang Hintzsche

Tel: +49 (0) 40 350 97 235

E-Mail: hintzsche@reederverband.de

Cathrin Prikker

Tel: +49 (0) 491 926 1178

E-Mail: cathrin.prikker@mariko-leer.de